

Polizei warnt: An Badeseen lauern Diebe

Jüngster Fall ereignete sich in Bienrode

Das anhaltend schöne Wetter lockt Diebe an Kiesteiche, in Freibäder und andere Freizeiteinrichtungen. Während sich die Badegäste im Wasser tummeln, machen die Langfinger reiche Beute auf den Liegewiesen. Die Anzeigen über verschwundene Handys, Geldbörsen, EC-Karten und Autoschlüssel nehmen zu, teilte die Braunschweiger Polizei gestern mit.

In einem Fall beobachtete ein aufmerksamer Zeuge einen Dieb am Kiesteich in Bienrode und hielt ihn bis zum Eintreffen der Polizei fest. Der 36-jährige hatte mittags einen Rucksack mitgehen lassen. Als der dreiste Dieb zwei Stunden später zum Tatort zurückkehrte, erkannte ihn der Zeuge wieder. Kreditkarte, Führerschein, Geldbörse bis zum Bikini der Geschädigten blieben allerdings verschwunden.

Die Polizei: „Zwischen Hunderten von Badegästen fallen Diebe nicht auf. Sie beobachten ihre Opfer und greifen zu, wenn diese im Wasser sind.“ Die Polizei rät, keine Wertgegenstände auf die Liegewiese mitzunehmen, Schließfächer zu nutzen oder Wertsachen besser gar nicht erst zum Baden mitzunehmen. Handtuch und Badehose sollten ausreichen. Und für den Autoschlüssel gibt es so genannte wasserdichte Schwimmtresore.

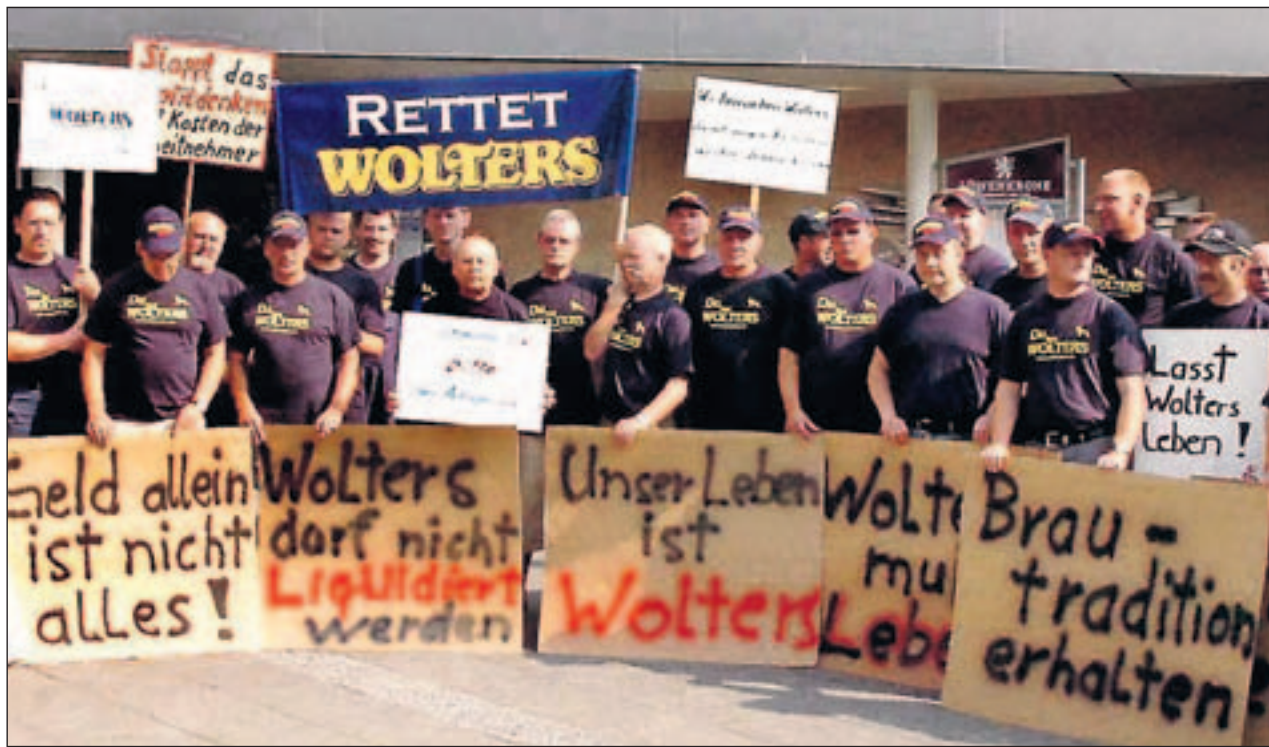
Karnevals-Motto steht bereits fest

„Ob Wissenschaft, ob Narretei – Brunswiek ist stets vorn dabei!“

Dies ist das Motto des 29. Karnevalsumzuges am 18. Februar 2007. Der Reim stammt von Hans-Dieter Heinecke aus Braunschweig; er bekommt dafür eine kostenlose Mitfahrgelegenheit auf einem der Prunkwagen. 92 Vorschläge hatten unsere Leser an das Komitee Braunschweiger Karneval geschickt, nachdem ein entsprechender Aufruf veröffentlicht worden war.

Auf den zweiten Platz kam „Braunschweig, Stadt der Wissenschaft, macht Karneval mit Leidenschaft“, erdacht von Rolf Buchholtz, ebenfalls aus der Löwenstadt. Rang drei erreichte „Wissenschaft und Karneval – Braunschweig ist hier erste Wahl“ (von Frank Hoffmann, Braunschweig).

Seit einigen Jahren lassen die führenden Narren das Umzugs-Motto stets sehr früh wählen, um vor allem den Hobby-Karnevalisten genug Zeit zu geben, ihre Kostüme und Prunkwagen dem Motto entsprechend zu gestalten. hcz



Vor der Stadthalle demonstrierten Wolters-Mitarbeiter für den Erhalt ihrer Arbeitsplätze.

Foto: David Taylor

Heute Entscheidung über Verkauf von Wolters

Brauerei-Hauptversammlung tagte gestern bis in den späten Abend

Von Ernst-Johann Zauner

Im kleinen Saal der Stadthalle ist gestern auf der Hauptversammlung über die Zukunft der Wolters-Braustätte in Braunschweig diskutiert worden. Die Aktionäre müssen dem Verkauf der Brauerei an eine Investorengruppe zustimmen. Sonst droht die Schließung.

Rund 200 Aktionäre hatten sich zur Hauptversammlung angemeldet. Mehrheitsaktionär Inbev hat vorgeschlagen, die Brauerei-Immobilien an die Stadt Braunschweig zu verkaufen, den Brauereibetrieb hingegen an die Magnet 138. VV GmbH. Diese Vermögensverwaltungsgesellschaft möchte den Brauereibetrieb weiter führen und mindestens 65 der rund 110 Arbeitsplätze sichern.

Magnet soll für den Brauereibetrieb 8,3 Millionen Euro zahlen, wobei Inbev 1,3 Millionen Euro für Verbindlichkeiten gut schreibt, die Magnet übernimmt. Der Rat der Stadt Braunschweig hatte am 23. Mai zugestimmt, die Immobilien an der Wolfenbütteler Straße zu übernehmen. Das Geld wird Inbev an die Magnet weiterreichen, die dafür Wolters-Pensionsleistungen übernimmt.

Das alles, wenn die Hauptversammlung dem Paket zustimmt. Dabei zeichnet sich Ärger ab, denn zu-



Die Wolters-Vorstände sowie Inbev-Manager Hans-Georg Eils (links) und Werner Vogt während der gestrigen Hauptversammlung. Foto: David Taylor

mindest eine Braunschweiger Gesellschaft, die Wolters-Aktien hält, hat beantragt, den Vorstand nicht zu entlasten, sondern erst einmal Sonderprüfer zu bestellen. Vorher, so der Antrag, könne einer Auflösung der Gesellschaft nicht zugestimmt werden. Laut Gegenantrag, soll die Sonderprüfung u.a. klären, ob „kapitalmarktwidrige oder konzernrechtswidrige Eingriffe zu Lasten der Gesellschaft vorgenommen, Investitionen unterblieben worden seien.“

Bei Redaktionschluss war das Ergebnis noch nicht bekannt.

FAKTEN

Das Hofbrauhaus Wolters

Ursprung: 1627 beginnt die Wolters-Brautradition im Haus zur Hanse.
Neuer Besitzer: 2003 Übernahme durch Inbev.
Das Ende: Auf der Weihnachtsfeier im Dezember 2005 wird den Mitarbeitern die geplante Schließung verkündet.
Die Rettung: Am 22. Mai 2006 wird bekannt, dass eine Investoren-Gruppe Wolters übernehmen möchte. Die Stadt erklärt sich bereit, die Immobilie zu kaufen.

Hallo Braunschweig!

So, nun steht ja bereits das Motto für den Karnevalsumzug im nächsten Jahr fest (siehe Meldung links). Unsereiner als bekennender Hobby-Narr hat sich natürlich auch ein paar Gedanken gemacht, selbstverständlich außer Konkurrenz.



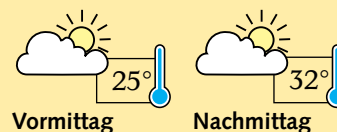
Von Hans-Christian Zehme

Ich würde die erste Zeile „Braunschweig, Stadt der Wissenschaft...“ vielleicht so vervollständigen:

- › Brunswiek, wie es singt und lacht!
- › Denn wir wissen, wie man's macht!
- › Macht's uns nach, wenn Ihr's denn schafft!
- › Gibt uns Mut und gibt uns Kraft!
- › Lasst uns feiern, bis es kracht!
- › Etwas, das viel Freude macht!
- › Das hat Power, das hat Saft!
- › Brunswiek ist längst aufgewacht!
- › Voll viel Wissen, leicht gemacht!
- › Wir sind stolz und ham's geschafft!

Und nun an dieser Stelle viel Spaß beim Ausdenken weiterer bunter Zweizeiler!

BS-WETTER



Sonnenscheindauer: 5 Std.
Regenwahrscheinlichkeit: 20 %
Wind: schwach aus Südost

Sonne & Mond
☀ 05:30-21:18 🌙 07:40-22:26

Wetterhistorie

Wetterstation Braunschweig
Das Wetter gestern:
Höchsttemperatur: 33,9 Grad
Tiefsttemperatur: 21,6 Grad
Niederschlag 25.07.: — l/qm
Sonnenstunden 25.07.: 12,9 Std.
Heute vor einem Jahr:
Höchsttemperatur: 24,0 Grad
Tiefsttemperatur: 17,3 Grad
Rekorde in Braunschweig:
Höchstwert: 33,2 Grad (1964)
Tiefstwert: 7,3 Grad (1963)

Landesgartenschau Wernigerode 2006

Buntes Gartenvergnügen & ereignisreiche "Harzblicke"

Blumenhalle, Pavillon der Kirchen, Hostagarten, Rosengarten, Holzgarten, Steingarten, Garten der Erinnerung, Duftgarten, Kräutergarten, Blumenmeere - erleben Sie auf der Landesgartenschau in Wernigerode einen ereignisreichen Tag. Lassen Sie sich verzaubern von prächtiger Natur und herrlicher Landschaft mit aussichtsreichen Harzblicken vor einer phantastischen Harzkulisse. Eine Vielzahl von Veranstaltungen, Konzerten und Aktionen wird dazu beitragen, dass Sie einen bunten Tag erleben. In der Blumenhalle erwartet Sie die 9. Blumenschau mit dem Titel: "SOMMERNACHTSTRAUM - Rendezvous der Blüten".

Unsere Empfehlung für Sie:

- 177 Tage Gartenfestival täglich ab 10:00 Uhr
- Konzerte, Galas, Tanz, Unterhaltung und mehr
- 35 Hektar Gartenparadies mit Blüten & Co.
- Kunst und Naturerlebnis an der Seepromenade
- 100 zauberhafte Themengärten
- 13 wechselnde Blumenhallenschauen

27.07. - 5 Jahre FÖRDERVEREIN Landesgartenschau Wernigerode e.V. - Feiern Sie mit
28.07. - THE VINTAGE - eine musikalische Zeitreise querbeet durch die Musikwelt
29.07. - COUNTRY-ZEIT mit typischen Liedern und Tänzen live aus der Countryszene
30.07. - Regionaltag: "Vom Brocken bis zum Bodetal - Die Harzer Orte stellen sich vor"
31.07. - Präsentation des Landes Sachsen-Anhalt - LANDESAUSSTELLUNG
01.08. - Livemusik mit 90GRAD - Hits, Oldies und Top40 - gute Stimmung garantiert
02.08. - KAPITEL 2 aus Staßfurt - schwungvolle Unterhaltungsmusik für Alt & Jung
03.08. - Mittelalterfolk mit BERGFOLK - Minne-, Gesellen- und Bardenlieder
04.08. - SPIEL-ART Veranstaltungen für Kinder "Spielen wie zu Urgroßmutter's Zeiten"

15. April - 08. Oktober 2006

Landesgartenschau Wernigerode 2006 GmbH
Marktplatz 1 | 38855 Wernigerode
Telefon 03943.654.155
Telefax 03943.654.193
E-Mail: info@landesgartenschau-wernigerode.de
www.landesgartenschau-wernigerode.de

**Harzblicke erleben -
Natur entdecken**

Änderungen vorbehalten / Alle aktuellen Informationen im Internet: www.landegartenschau-wernigerode.de